



Antrag-Nr.: 5
Antragsteller: Jugendausschuss
In-Kraft-Treten: mit Beschlussfassung bzw. Bekanntmachung

Betreff Durchführungsbestimmungen für den Landesspielbetrieb der D-Junioren

Antrag

Der Vorstand möge beschließen, **Nr. 5.3.1 der Durchführungsbestimmungen für die Junioren-Spielklassen im Spieljahr 2024/25** wie folgt zu ändern.

5.3.1 Allgemeines *(aktuelle Fassung)*

Zwischen Landesliga und Landesklasse wird am Ende des Spieljahres 2024/25 kein Auf- und Abstieg vollzogen. Im Spieljahr 2025/26 nehmen am Landesspielbetrieb der D-Junioren grundsätzlich 48 Mannschaften teil:

- die Mannschaften der Landesliga 2024/25 (im Regelfall 12 Mannschaften),
- die nicht gemäß Abschnitt 5.3.2 aus der Landesklasse absteigenden Mannschaften (im Regelfall 23 Mannschaften),
- die gemäß Abschnitt 2.3. aus den Kreisverbänden aufsteigenden Mannschaften (im Regelfall 13 Mannschaften).

Alle qualifizierten Mannschaften starten zum Spieljahr 2025/26 wieder in eine gemeinsame Qualifikationsrunde.

5.3.1 Allgemeines *(Neufassung)*

~~Zwischen Landesliga und Landesklasse wird am Ende des Spieljahres 2024/25 kein Auf- und Abstieg vollzogen. Im Spieljahr 2025/26 nehmen am Landesspielbetrieb der D-Junioren grundsätzlich 48 Mannschaften teil:~~

- in der Landesliga: die Mannschaften der Landesliga 2024/25 (im Regelfall 12 Mannschaften),
- in der Landesklasse: die nicht gemäß Abschnitt 5.3.2 aus der Landesklasse absteigenden Mannschaften (im Regelfall 23 Mannschaften), sowie die gemäß Abschnitt ~~2.3~~ 5.3.3 aus den Kreisverbänden aufsteigenden Mannschaften (im Regelfall 13 Mannschaften).

~~Alle qualifizierten Mannschaften starten zum Spieljahr 2025/26 wieder in eine gemeinsame Qualifikationsrunde.~~

Begründung

Mit Beginn des Spieljahres 2024/25 ist im Landesspielbetrieb der D-Junioren ein neuer Wettbewerbsmodus eingeführt worden, bei dem die Meisterschaftsspiele in einer gemeinsamen Qualifikationsrunde aller 48 Mannschaften und einer anschließenden Hauptrunde durchgeführt werden. In der Hauptrunde spielen die zwei bestplatzierten Mannschaften der Qualifikationsstaffeln in einer landesweiten Landesligastaffel, die übrigen Mannschaften der Qualifikationsstaffeln spielen in der Hauptrunde in drei territorialen Landesklassestaffeln (vgl. Nr. 4.4 der Durchführungsbestimmungen).



Unser Sachsen. Euer Fußball.

Eine Auswertung der Spielergebnisse der Qualifikationsrunde hat gezeigt, dass sich der Modus nicht wie erwartet bewährt hat. Aufgrund sehr großer Leistungsunterschiede zwischen den Mannschaften der Leistungszentren und anderer leistungsorientierter Vereine einerseits und eher Breitensportlich ambitionierter Vereine andererseits sind in der Qualifikationsrunde unverhältnismäßig viele Spiele mit sehr hohen Tordifferenzen aufgetreten. Konkret sind in 47 von 161 Spielen (rund 30 Prozent) Tordifferenzen von 10 oder mehr Toren erzielt worden, in einzelnen Spielen sogar Ergebnisse mit mehr als 20 Toren Unterschied. Demgegenüber lag die vergleichbare Vorjahresquote im vorherigen Spieljahr 2023/24 bei nur 6 Prozent (siehe Tabelle).

	Spieljahr 2024/25 Qualifikationsrunde (7 Spieltage)	Spieljahr 2023/24 Landesklasse und Sonder- Spielrunde (Spieltage 1 bis 7)
Anzahl Spiele	161	210
Anzahl Tore	1.708	1.254
Tore pro Spiel	10,6	6,0
Anzahl Ergebnisse mit 10 oder mehr Toren Differenz	47 (29,2 %)	12 (5,7 %)
Anzahl Ergebnisse mit 5 bis 9 Toren Differenz	41 (25,5 %)	50 (23,8 %)
Anzahl Ergebnisse mit bis zu 4 Toren Differenz	73 (45,3 %)	148 (70,5 %)

Zugleich sind die U12-Mannschaften leistungsorientierter Vereine in den Kreisoberligen stark unterfordert, wie die aktuellen Tabellenstände zeigen:

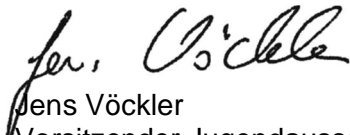
FSV Zwickau	Pl. 1	10 Spiele	62:19 Tore	26 Punkte
FSV Budissa Bautzen	Pl. 1	10 Spiele	71:14 Tore	25 Punkte
VFC Plauen	Pl. 1	8 Spiele	167:3 Tore	24 Punkte
VfB Auerbach	Pl. 1	8 Spiele	97:6 Tore	24 Punkte
SC Borea Dresden	Pl. 1	7 Spiele	89:21 Tore	19 Punkte
Soccer for Kids Dresden	Pl. 1	7 Spiele	55:19 Tore	18 Punkte

Stand: 24.11.2024

Da auch in Folgespieljahren ähnliche Leistungsunterschiede zu erwarten sind, hat die AG Jugendfußball einen Vorschlag mit einem angepassten Wettbewerbsmodell erarbeitet, mit dem die Leistungsunterschiede in den Staffeln besser nivelliert werden können. Dieses sieht im Herbst weiterhin eine Qualifikationsrunde vor, allerdings getrennt nach Landesliga und Landesklasse, wobei die erstplatzierten Teams der drei Landesklasse-Staffeln zur Winterpause in die Landesliga aufsteigen können.

Grundsätzlich möchte der Jugendausschuss dieses Modell nun zügig umsetzen, idealerweise bereits zur Saison 2025/26. Dies bedeutet, dass die in der Landesliga 2024/25 spielenden Mannschaften in die neue Landesliga 2025/26 starten. Mannschaften der aktuellen Landesklasse erhalten, sofern sie sich auch an der Landesklasse 2025/26 teilnehmen, die Möglichkeit, sich zur Winterpause 2025/26 für die Landesliga zu qualifizieren.

25.11.2024


Jens Vöckler
Vorsitzender Jugendausschuss